

# Symposium über aktuelle Fragen des Transportrechts

vom 15. bis 17. November 2017  
im Austria Trend Hotel Savoyen Vienna  
Rennweg 16  
1030 Wien, Österreich  
Tel.: +43-1-206 33-9104, Fax: +43-1-206 33-9111

## Programm

### Mittwoch, 15. November 2017

Ab 18.30 Empfang im Tagungshotel

### Donnerstag, 16. November 2017

9.00 Begrüßung und Einführung

*Prof. Dr. Wolf Müller-Rostin, Bonn*

9.15 Neueste transportrechtliche Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs aus richterlicher und aus anwaltschaftlicher Sicht

*RiBGH Prof. Dr. Wolfgang Schaffert, Karlsruhe, und RA Dr. Karl-Heinz Thume, Nürnberg*

11.15 Kaffeepause

11.45 Aktuelle transportrechtliche Entscheidungen des Obersten Gerichtshofs

*Hofrat am OGH Dr. Martin Stefula, Wien*

12.45 Mittagessen

14.00 Haftung für Unterschlagung durch die „Leute“ und der OGH

*RA Dr. Rainer Kornfeld, Wien*

14.45 Überblick über das ungarische Transportrecht und jüngste transportrechtliche Entscheidungen

*RAin Dr. Gyöngyi Grafl Fülöp, Budapest*

15.30 Kaffeepause

16.00 Überblick über das tschechische Transportrecht und jüngste transportrechtliche Entscheidungen

*RAin Alice Kubová Bártková, JUDr, Prag*

16.45 Im Westen nichts Neues? Neuigkeiten zum Transportrecht aus der Schweiz

*RA Dr. Christian Benz, Zürich*

17.30 Diskussion

18.30 Empfang und gegen 19.00 Abendessen

**Freitag, 17. November 2017**

**9.00 Das schwere Verschulden in der österreichischen Transportrechtspraxis**

*ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Helga Jesser-Huß, Graz*

**9.45 Rechtsdurchsetzung bei CMR-Streitigkeiten, insbesondere in Österreich und Deutschland – Vielfalt statt Rechtseinheit?**

*Prof. Mag. Dr. Peter Csoklich, Wien*

**10.30 Kaffeepause**

**11.00 Zwischen Verhandlungsmaxime und materieller Wahrheit: Die sekundäre Darlegungslast des Frachtführers im Zivilprozess**

*Ri'in OLG Dr. Christine Schmidt, Frankfurt*

**11.45 Aktuelle Stunde**

*N.N.*

**12.45 Schlussdiskussion**

Die Teilnahmegebühr beträgt € 500,00 für Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Transportrecht und € 550,00 für Nichtmitglieder; sie schließt den Empfang am 15. November sowie Mittagessen und Abendessen am 16. November ein. Für Richter sowie transportrechtlich tätige Universitätsangehörige steht ein begrenztes Kontingent an kostenfreien Plätzen zur Verfügung.

Anmeldungen werden erbeten an die Deutsche Gesellschaft für Transportrecht, z. Hd. Frau Hölting, Scharsteinwegsbrücke 2, 20459 Hamburg oder per E-Mail ([info@transportrecht.org](mailto:info@transportrecht.org)). Wegen der voraussichtlich großen Nachfrage und zur Erleichterung der Planung bitten wir, sich möglichst frühzeitig anzumelden. **Zudem bitten wir anzugeben, ob Sie an dem Empfang am 15. November teilnehmen werden.**

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Rechnung, die Sie bitte **unter Angabe von Rechnungsnummer und Name des Teilnehmers** spätestens vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin auf das Konto der Deutschen Gesellschaft für Transportrecht ausgleichen (Deutsche Bank Hamburg, Kto. Nr. 393222500, BLZ 200 700 24 bzw. IBAN DE04 2007 0024 0393 2225 00 und BIC DEUTDE33HAN). Die Gesellschaft behält sich vor, bei Fristablauf unbezahlt gebliebene Plätze anderweitig zu vergeben.

Im Tagungshotel steht ein Zimmerkontingent bis 15.10.2017 zum ermäßigten Preis ab € 150,00 (inkl. Frühstücksbuffet) zur Verfügung. Zimmerbestellungen bitten wir möglichst frühzeitig unmittelbar beim Hotel (Buchungslink [www.austria-trend.at/book/DGFTR151117](http://www.austria-trend.at/book/DGFTR151117) oder Tel: +43-1-206 33-9104, Fax: +43-1-206 33-9111) unter dem Stichwort „Deutsche Gesellschaft für Transportrecht“ vorzunehmen.

\*\*\*\*\*